

Der Modelleisenbahn-Traum wird wahr

Anlässlich des Weihnachtsmarktes öffnet der Modelleisenbahnclub Einsiedeln (MECE) die Türen zu seiner grossen Modelleisenbahnanlage im Dachgeschoss des Dorfzentrums.

(Mitg.) Viele Menschen verbinden schöne Jugend-Erinnerungen insbesondere in der Advents- und Weihnachtszeit. In den weihnachtlichen Prospekten gab es Abbildungen von Puppen für die Mädchen und von Modelleisenbahnen für die Buben.

Eisenbahn aufstellen

Mancher Bub konnte sich daran nicht sattsehen und hoffte stark darauf, dass das Christkind seinen Wunsch erhören werde. Noch präsent sind bestimmt auch die Erinnerungen an das erste Aufstellen der Eisenbahn am Weihnachtstag unter dem Christbaum.

Die Einsiedler Bähnler bieten während dem Weihnachtsmarkt die Gelegenheit, die Erinnerungen und die Faszination für die kleine Modellbahn aufzufrischen. Im Dachgeschoss auf rund 240 Quadratmetern ist über die Jahre eine grosse Modelleisenbahnanlage der Spurgrösse Null entstanden. Mit etwa 270 Metern Geleise übertrifft diese die Dimension der meisten Heimanlagen bei Weitem. Schon beim Betreten des Dachstocks beginnen nicht nur Kinderaugen zu leuchten.

Auf drei Ebenen ertönt zugleich das typische Rauschen der Modellzüge. Züge fahren über lange Strecken in den grossen Bahnhof, fahren anschliessend über Brücken und verschwinden in Tunnels, um dann unvermittelt an einem anderen Ort wieder aufzutauchen. Die Jugendmitglieder des MECE sind für einen interessanten und abwechslungsreichen Betrieb besorgt, denn auch sie geniessen es, in die heile Modellwelt einzutauchen und intensiv «z'isäbännli».

Gespür fürs Detail

Auch wenn sich die Anlage noch im Bau befindet, kann schon auf weiten Teilen die Landschaftsgestaltung bewundert werden. Eine Bergbahn führt beispielsweise die Reisenden ins Bergdorf, wo schmucke Häuser auf die Gäste warten. Sogar eine Gartenbahnanlage, wie sie der MECE im Sommer in der Blatten betreibt, lässt sich auf der Anlage erblicken. Die meist hügelige und felsige Landschaft setzt immer wieder gekonnt die Modellbahn in Szene. Auf kleinem Platz wird eine starke Tiefenwirkung erreicht. Selbst im Stübli der Eisenbähnler fährt die Modellbahn regelmässig vorbei.

Nicht nur als Aufwärmöglichkeit vom Weihnachtsmarkt lohnt sich ein Besuch bei den Einsiedler Bählern. Die Anlage ist noch am Mittwoch, Samstag und Sonntag von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.